

Hausandacht in Gemeinschaft

Ankommen

Nehmt euch Zeit, zur Ruhe zu kommen.
(Eine*r zündet eine Kerze an)

Einstimmung

(Eine*r in der Hausgemeinschaft liest vor)
Jesus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Wir sind versammelt. An unterschiedlichen Orten, zu verschiedenen Zeiten. Aber im Glauben verbunden. Wir feiern in seinem Namen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.



Beten

(Jede*r für sich oder alle beten gemeinsam laut)

**Großer Gott,
Wir sind hier. Und Du bist hier.
Wir wissen: Wir sind miteinander verbunden.
Du bist uns nahe in jedem Augenblick unseres Lebens.
Du begleitest uns auf unserem Weg.
Wir sind hier. Und Du bist bei uns. Das genügt.
Wir bringen Dir alles, was uns heute beschäftigt.
- Stille -
Höre auf unser Gebet.
Amen.**

Lesen

Die Bibeltexte des Sonntags; ihr findet sie unter www.kirchenjahr-evangelisch.de oder im ev. Gesangbuch. Oder an den anderen Tagen den Text des Tages im ökumenischen Bibelleseplan; ihr findet ihn unter www.oeab.de oder in den Losungen.

Innehalten

Nehmt euch eine Zeit der Stille, um den Bibeltext in euch nachklingen zu lassen. Was bleibt bei euch hängen? Was gefällt euch oder stört euch?
Wenn ihr mögt, tauscht euch kurz über eure Gedanken aus.
Konzentriert euch zum Abschluss auf einen Gedanken, den ihr mitnehmen möchtet.

Lied

(Liedtext lesen oder in der Hausgemeinschaft miteinander singen)

Fürbitten

**Herr, unser Gott.
Wir sind verbunden.
Mit anderen Menschen und mit Dir.
Wir bringen Dir unsere Gedanken, unsere
Sorgen und was uns beschäftigt.
Wir denken an alle, die wir lieben. - *Stille* -
Wir denken an alle, die in diesen Zeiten
einsam sind. - *Stille* -
Wir denken an alle Kranken. - *Stille* -
Wir denken an alle, die helfen. - *Stille* --
Wir denken an alle, die trauern. - *Stille* -
Wir denken an... - *Stille* -
Gemeinsam beten wir, wie Du es uns
beigebracht hast:**



**Vater unser im Himmel,
Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.**

Segen

(gemeinsam sprechen)
**Gott segne uns und behüte uns.
Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig
Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.
Amen.**

Kerze löschen

**Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal,
beharrlich im Gebet.
Römer 12,12**